

Öeffentlicher Anzeiger

(Beilage zum Staatsanzeiger für Danzig Nr. 46)

N^o 21

Ausgegeben Danzig, den 20. Mai

1922

Zwangsvorsteigerungsfachen.

464 Im Wege der Zwangsvollstreckung soll in Danzig am **1. August 1922**, vormittags 10 Uhr, an der Gerichtsstelle, Neugarten 30, Zimmer Nr. 220, das im Grundbuche von Danzig, Niederstadt Bl. 390 (eingetragener Eigentümer am 14. Januar 1922, dem Tage der Eintragung des Vorsteigerungsvermerks: Kaufmann Aron Gerszon Dynski in Warschau, Twardastraße 10) eingetragene Grundstück, bestehend aus Wohnhaus mit Hofraum, Trojngasse 15, Gemarkung Danzig Stadt, Kartenblatt 19, Parzelle 548/32 pp., 3 a 55 qm groß, Grundsteuermutterrolle Art. 4880, Nutzungswert 3875 Mk., Gebäudesteuerrolle Nr. 6186, versteigert werden.

Es ergeht die Aufforderung, Rechte, soweit sie zur Zeit der Eintragung des Vorsteigerungsvermerkes aus dem Grundbuche nicht ersichtlich waren, spätestens im Vorsteigerungstermine vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, wenn der Gläubiger widerspricht, glaubhaft zu machen, widrigenfalls sie bei der Feststellung des geringsten Gebots nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Vorsteigerungserlöses den übrigen Rechten nachgesetzt werden.

Es ist zweckmäßig, schon 2 Wochen vor dem Termin eine genaue Berechnung der Ansprüche an Kapital, Zinsen und Kosten der Kündigung und der die Befriedigung aus dem Grundstück bezweckenden Rechtsverfolgung mit Angabe des beanspruchten Rangess schriftlich einzureichen oder zum Protokolle des Gerichtsschreibers zu erklären.

Diejenigen, welche ein der Vorsteigerung entgegenstehendes Recht haben, werden aufgefordert, vor der Erteilung des Zuschlags die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls für das Recht der Vorsteigerungserlöses an die Stelle des versteigerten Gegenstandes tritt.

Danzig, den 2. Mai 1922.

Amtsgericht, Abtl. 11 a.

Öeffentliche Ladungen und Aufgebote.

465 Die geschiedene Frau Marie Scherwitzki geb. Rose in Keuteich, Goldschmiedegasse, Prozeßbevollmächtigter Rechtsanwalt Dr. Herrmann in Danzig, klagt gegen ihren Ehemann, den Arbeiter Karl Scherwitzki, unbekanntes Aufenthalts, unter der Behauptung, daß die Parteien durch rechtskräftiges Urteil des Landgerichts Danzig — 8 R. 279/20 — von einander geschieden seien und der Beklagte für allein schuldig erklärt worden sei, daß der Beklagte gemäß § 1578

B. G. B. zur Zahlung von Unterhalt an die Klägerin verpflichtet sei, daß die Klägerin, die zwei unmündige Kinder zu versorgen habe, nur wenig verdienen könne und daß der Beklagte als Arbeiter heute mindestens 1000 Mk. monatlich verdiene und daß Klägerin als Zuschuß für sich eine Rente von monatlich 300 Mk., zahlbar in vierteljährlichen Vorausraten, beanspruche, mit dem Antrage: Der Beklagte wird verurteilt, an die Klägerin eine monatliche Unterhaltsrente von 300 Mk., zahlbar in vierteljährlichen Vorausraten vom Tage der Klagezustellung ab, zu zahlen. Der Beklagte trägt die Kosten des Rechtsstreits. Das Urteil ist vorläufig vollstreckbar. Zur mündlichen Verhandlung des Rechtsstreits wird der Beklagte vor das Amtsgericht in Danzig auf den **3. Juli 1922**, vormittags 9 Uhr, Zimmer 220, geladen.

Danzig, den 24. April 1922.

Amtsgericht, Abtl. 8.

466 Der Kaufmann Gaidowski in Danzig, Vorstädtischer Graben Nr. 28, Prozeßbevollmächtigter: Rechtsanwalt Kurowski in Danzig, klagt gegen den Landwirt Gustav Krönke, früher in Hohenstein Wpr., jetzt unbekanntes Aufenthaltes, unter der Behauptung, daß Beklagter für die Vermittlung des Verkaufes seines Grundstückes in Kl. Trampken eine Provision von 2% des Kaufpreises, d. i. von 170000 Mk. an Kläger zu zahlen habe, und ihm noch 2% Provision aus 70000 Mk., also 1400 Mk., schulde, mit dem Antrage auf Verurteilung des Beklagten, an Kläger 1. 1400 Mk. nebst 5% Zinsen seit Klagezustellung zu zahlen, 2. vorläufige Vollstreckbarkeitsklärung des Urteils gegen Sicherheitsleistung.

Zur mündlichen Verhandlung des Rechtsstreits wird der Beklagte vor das Amtsgericht Abtl. 5 in Danzig, Neugarten Nr. 30/32, Zimmer 211, II. Stock, auf den **7. Juli 1922**, vormittags um 9^{1/2} Uhr, geladen.

Danzig, den 24. April 1922.

Der Gerichtsschreiber des Amtsgerichts, Abtl. 5.

467 Die Firma Ch. Danziger in Danzig, Langgasse 68, Prozeßbevollmächtigte Rechtsanwälte Dr. Neumann und Scholle in Danzig, klagt gegen den Oberleutnant a. D. Ernst Römer, früher in Danzig, jetzt unbekanntes Aufenthalts, ladet den Beklagten zur mündlichen Verhandlung des Rechtsstreits vor die erste Zivilkammer des Landgerichts in Danzig auf den **26. Juni 1922**, vormittags 9 Uhr, mit der Aufforderung, sich durch einen bei diesem Gerichte zu-

gelassenen Rechtsanwalt als Prozeßbevollmächtigten vertreten zu lassen.

Danzig, den 29. April 1922.

Der Gerichtsschreiber des Landgerichts.

468 Die Firma Coqui, Reimers & Maner G. m. b. H. in Danzig, Prozeßbevollmächtigte Rechtsanwälte Dr. Neumann und Scholle in Danzig, klagt gegen den Kaufmann Gerhard Jastrower, früher in Danzig, jetzt unbekanntem Aufenthalt, unter der Behauptung, daß der Kaufmann Mehl in Danzig für 2700 Mk. vom Handelslehrer Raabe in Danzig eine „Ideal“-Schreibmaschine gekauft habe, welche zu demselben Preis diesem vom Kaufmann Max Jastrower unter Vermittlung des Beklagten verkauft sei, die Maschine gestohlen worden sei, Mehl sie an den Magistrat Danzig als Eigentümer habe herausgeben müssen, Mehl gegen Raabe auf Rückzahlung des Kaufpreises geklagt habe, 730,48 Mk. Prozeßkosten entstanden seien, Mehl und Raabe ihre Ansprüche gegen Beklagten an Klägerin abgetreten habe, mit dem Antrage, den Beklagten kostenpflichtig zu verurteilen, an die Klägerin 3430,48 Mk. nebst 4% Zinsen von a) 2700 Mk. seit 3. 1. 1920, b) 730,48 Mk. seit Klagezustellung zu zahlen und das Urteil evtl. gegen Sicherheitsleistung für vorläufig vollstreckbar zu erklären.

Die Klägerin ladet den Beklagten zur mündlichen Verhandlung des Rechtsstreits vor die 2. Zivilkammer des Landgerichts in Danzig, Neugarten 30/34, Zimmer 243, II. Stock, auf den **18. September 1922**, vormittags 10 Uhr, mit der Aufforderung, sich durch einen bei diesem Gerichte zugelassenen Rechtsanwalt als Prozeßbevollmächtigten vertreten zu lassen.

Zum Zwecke der öffentlichen Zustellung wird dieser Auszug der Klage bekannt gemacht.

Danzig, den 2. Mai 1922.

Der Gerichtsschreiber des Landgerichts.

469 In Sachen der minderjährigen Martha Szopinski, vertreten durch ihren Vormund, den Tischler Ernst Ulrich in Czerst, Klägerin, Prozeßbevollmächtigter Rechtsanwalt Dr. Herrmann in Danzig, gegen den Schweizer Josef Pfafekci, früher in Tralau, Nr. G. Werder, jetzt unbekanntem Aufenthaltes, Beklagten, wird der Beklagte Pfafekci hiermit zur weiteren mündlichen Verhandlung des Rechtsstreits auf den **8. Juli 1922**, vormittags um 9 $\frac{1}{4}$ Uhr, vor das Amtsgericht in Danzig, Neugarten Nr. 30, Zimmer 211, geladen.

Danzig, den 5. Mai 1922.

Der Gerichtsschreiber des Amtsgerichts.

470 Die Zoppoter Kasino-Gesellschaft m. b. H. in Zoppot, Prozeßbevollmächtigter: Rechtsanwalt Kyser in Zoppot, klagt gegen Wilhelm Meyer, früher in Berlin, jetzt unbekanntem Aufenthalts, unter der Behauptung, daß der Beklagte ihr 200 Mk. schulde, mit dem Antrage auf kostenlästige und vorläufig vollstreckbare Verurteilung zur Zahlung von 200 Mk. nebst 6% Zinsen seit dem 13. März 1921 und 18,60 Mk. Wechselunkosten.

Zur mündlichen Verhandlung des Rechtsstreits wird der Beklagte vor das Amtsgericht in Zoppot auf den **17. Juni 1922**, vormittags 9 $\frac{1}{2}$ Uhr, geladen.

Zum Zwecke der öffentlichen Zustellung wird dieser Auszug der Klage bekannt gemacht.

Zoppot, den 19. April 1922. Der Gerichtsschreiber.

Güterregisterfachen.

471 In unser Güterrechtsregister Band V Seite 3657 ist heute eingetragen: Durch Vertrag vom 4. Mai 1922 ist vereinbart, daß das von der Ehefrau in die Ehe eingebrachte, in dem Vertrage aufgeführte Vermögen sowie das von ihr während der weiteren Dauer der Ehe durch Erbschaft, Glückszufall oder eigene Tätigkeit bzw. in Ausübung eines Gewerbes erworbene Vermögen die Natur des vorbehaltenen Vermögens haben soll unter Verzicht des Mannes auf die Nutzung und Verwaltung dieses Vermögens und unter Erteilung der Genehmigung der Ehefrau, während der weiteren Ehe dauer selbständig ein Gewerbe zu betreiben.

Danzig, den 9. Mai 1922.

Amtsgericht, Abtl. 15.

472 In unser Güterrechtsregister Band V Seite 3658 ist heute eingetragen: Wiegandt, Heinrich, Eigentümer in Neumarisch und Ida geb. Arendt ebenda. Durch Vertrag vom 1. Mai 1922 ist die allgemeine Gütergemeinschaft vereinbart.

Danzig, den 10. Mai 1922.

Amtsgericht, Abtl. 15.

473 In unser Güterrechtsregister Band V Seite 3659 ist heute eingetragen: Wille, Jacob, Schuhmachermeister in Kladau und Johanna geb. Schneider verw. gem. Bleschkowski daselbst. Durch Vertrag vom 2. Mai 1922 ist für die fernere Dauer der Ehe die allgemeine Gütergemeinschaft eingeführt.

Danzig, den 12. Mai 1922.

Amtsgericht, Abtl. 15.

474 In unser Güterrechtsregister Band V Seite 3660 ist heute eingetragen: Paetsch, Rudolf, Fuhrhalter in Danzig und Meta geb. Wilms ebenda. Durch Vertrag vom 3. Mai 1922 ist vollständige Gütertrennung unter Ausschluß der Verwaltung und Nutzung des Mannes an dem Vermögen der Frau vereinbart.

Danzig, den 12. Mai 1922.

Amtsgericht, Abtl. 15.

475 In unserem Güterrechtsregister ist heute eingetragen worden, daß die Eheleute Kaufmann Leon Blümke und Hildegard geb. Wolschon verwitwet gew. Burgwardt in Zoppot durch Vertrag vom 19. Dezember 1921 die Verwaltung und Nutzung des Mannes am Frauenvermögen ausgeschlossen haben.

Amtsgericht Zoppot, den 9. Mai 1922.

476 In unser Güterrechtsregister ist unter Nr. 858 eingetragen worden, daß der Schuhmachermeister Johann Schmidt aus Ladekopp und seine Ehefrau Bertha geb. Wohlgenuth durch Vertrag vom 13. Februar 1922 die allgemeine Gütergemeinschaft vereinbart haben.

Amtsgericht Tiegenhof, den 4. Mai 1922.

Verschiedene Bekanntmachungen.

477 In die Zeichenrolle ist eingetragen:

Es bedeuten: Die Zahl links neben oder über dem Zeichen = die Rollenummer, die Zahlen rechts neben oder unter dem Zeichen = die Warenklassen, das Datum vor dem Namen des Anmelders = den Tag der Anmeldung, die Angaben hinter dem Namen des Anmelders = Name und Wohnung des Vertreters in Danzig.

507 **Marke Niessen** 16 b

14. Februar 1922, Firma A. v. Niessen „Zum bunten Bock“, Danzig

508 **Bock'scher Machhandel** 16 b

14. Februar 1922, Firma A. v. Niessen „Zum bunten Bock“, Danzig

509 **Marke „Bunter Bock“** 16 b

14. Februar 1922, Firma A. v. Niessen „Zum bunten Bock“, Danzig



513

16 b

14. Februar 1922, Firma A. v. Niessen „Zum bunten Bock“, Danzig

510 **A. von Niessen** 16 b

14. Februar 1922, Firma A. v. Niessen „Zum bunten Bock“, Danzig

511 **A. von Niessen „Zum bunten Bock“** 16 b

14. Februar 1922, Firma A. v. Niessen „Zum bunten Bock“, Danzig

512 **Johanniskräuter** 16 b

14. Februar 1922, Firma A. v. Niessen „Zum bunten Bock“, Danzig



514

16 b

14. Februar 1922, Firma A. v. Niessen „Zum bunten Bock“, Danzig

516

16 b



14. Februar 1922, Firma A. v. Niessen „Zum bunten Bock“, Danzig

515



14. Februar 1922, Firma A. v. Niessen „Zum bunten Bock“, Danzig

517

Capta-Cora

2

4. Februar 1922, Dr. Jo. Mayer, Wiesbaden (Deutsches Reich). Kaufmann Waldemar Janzen, Reitbahn 6

518

Pecho

2

4. Februar 1922, Dr. Jo. Mayer, Wiesbaden (Deutsches Reich). Kaufmann Waldemar Janzen, Reitbahn 6

519

3 a, 12
30, 41

4. Februar 1922, Firma Rappolt u. Söhne, Hamburg (Deutsches Reich). Justizrat Zander, Langgasse 20

521

Coruscus

3 d

4. Februar 1922, Firma Rappolt u. Söhne, Hamburg (Deutsches Reich). Justizrat Zander, Langgasse 20

520

3 a, b, c, d,
19, 39, 41

4. Februar 1922, Firma Rappolt u. Söhne, Hamburg (Deutsches Reich). Justizrat Zander, Langgasse 20

522

RAPOSO

3 a, b, c, d, 12

4. Februar 1922, Firma Rappolt u. Söhne, Hamburg (Deutsches Reich). Justizrat Zander, Langgasse 20

523

NEUTREX

26 b

9. Januar 1922, Firma Aarhus Oliefabrik A./S., Aarhus (Dänemark). Rechtsanwälte Justizrat Zander u. Dr. Albrecht, Langgasse 20

524



11

13. Dezember 1921, Wilhelm Brauns, G. m. b. H., Quedlinburg (Deutsches Reich). Kaufmann Eugen Hegwer, Grüner Weg 20

525

Diamantine

13, 34

4. Februar 1920, Firma Rud. Starcke, Quedlinburg (Deutsches Reich). Kaufmann Waldemar Janzen, Reitbahn 6

526

„Glocke“

13

4. Februar 1922, Firma Rud. Starcke, Quedlinburg (Deutsches Reich). Kaufmann Waldemar Janzen, Reitbahn 6

527



34

4. Februar 1922, Firma Rud. Starcke, Quedlinburg (Deutsches Reich). Kaufmann Waldemar Janzen, Reitbahn 6

528



13, 20 b
34

4. Februar 1922, Firma Rud. Starcke, Quedlinburg (Deutsches Reich). Kaufmann Waldemar Janzen, Reitbahn 6

529

POLAR

3 b

14. Januar 1922, Firma Polar Schuhfabrik A.-G., Danzig

533

Ramuro

23, 31

17. Februar 1922, Firma Rheinische Maschinenleder- und Riemenfabrik A. Cahen-Deudesdorff u. Co., Mühlheim a. Rh. (Deutsches Reich). Kaufmann Waldemar Janzen, Reitbahn 6

534

„Acla“

12, 23

17. Februar 1922, Firma Rheinische Maschinenleder- und Riemenfabrik A. Cahen-Deudesdorff u. Co., Mühlheim a. Rh. (Deutsches Reich). Kaufmann Waldemar Janzen, Reitbahn 6

531

Danziger Seebär

16 b

3. Februar 1922, Kaufmann Paul Gonda, Danzig

532

Acla

7, 9 f
10, 12
13, 18
23, 31

17. Februar 1922, Firma Rheinische Maschinenleder- und Riemenfabrik A. Cahen-Deudesdorff u. Co., Mühlheim a. Rh. (Deutsches Reich). Kaufmann Waldemar Janzen, Reitbahn 6

530



16 b

3. Februar 1922, Friedrich u. Gonda, G. m. b. H., Danzig

541



16 b

18. November 1921, Firma A. S. De Danske Spritfabrikker, Kopenhagen (Dänemark). Rechtsanwälte Justizrat Zander und Dr. Albrecht, Langgasse 20

542



16 b

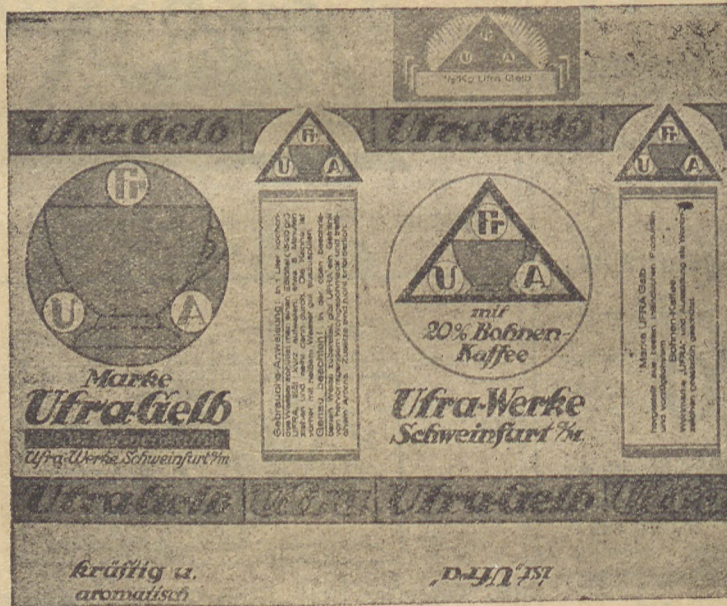
18. November 1921, Firma A. S. De Danske Spritfabrikker, Kopenhagen (Dänemark). Rechtsanwälte Justizrat Zander und Dr. Albrecht, Langgasse 02

535



26 c 20. Februar 1922, Firma Ultra-Werke, Schweinfurt a. M. (Deutsches Reich). Kaufmann Waldemar Janzen, Reitbahn 6

536



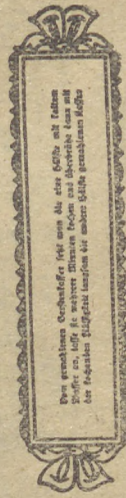
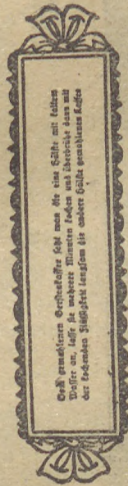
26 c 20. Februar 1922, Firma Ultra-Werke, Schweinfurt a. M. (Deutsches Reich). Kaufmann Waldemar Janzen, Reitbahn 6

544



38 10. November 1921, Zigarettenfabrik „Stambul“ J. Borg, Danzig

537



26 c

20. Februar 1922, Firma Ufra-Werke, Schweinfurt a. M. (Deutsches Reich). Kaufmann Waldemar Janzen, Reitbahn 6

538



26 c

20. Februar 1922, Firma Ufra-Werke, Schweinfurt a. M. (Deutsches Reich). Kaufmann Waldemar Janzen, Reitbahn 6

546

Salvoxin

34

1. Febr. 1922, Zahnarzt Dr. Wilhelm Heinrich, Danzig

547

Eunovin

2

1. Febr. 1922, Zahnarzt Dr. Wilhelm Heinrich, Danzig

548

Anoxin

2

1. Febr. 1922, Zahnarzt Dr. Wilhelm Heinrich, Danzig

555

Elektro-Motorsessel

23

27. Dezember 1921, Firma Richard Cronauer, Frankfurt a. M. Rechtsanwalt Dr. Brodritz, Jopengasse 53

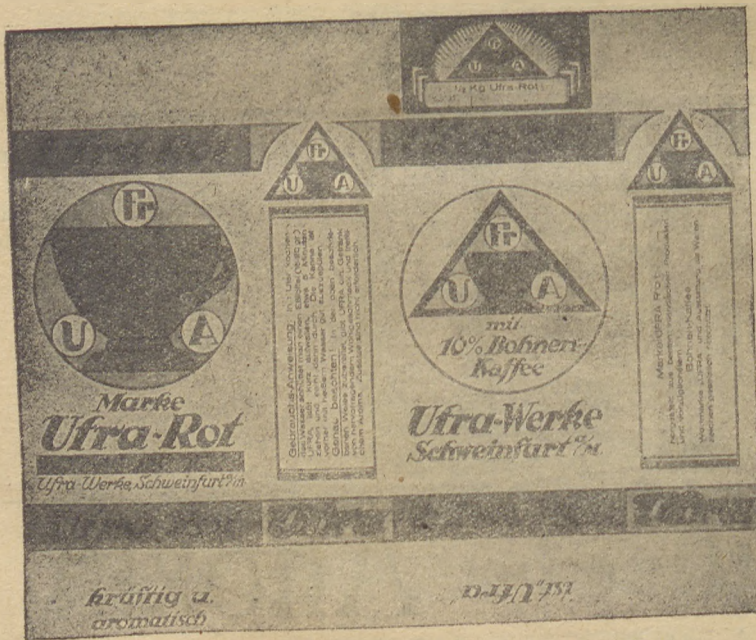
539



26 c

20. Februar 1922, Firma
Ultra-Werke, Schweinfurt
a. M. (Deutsches Reich).
Kaufmann Waldemar
Janzen, Reitbahn 6

540



26 c

20. Februar 1922, Firma
Ultra-Werke, Schweinfurt
a. M. (Deutsches Reich).
Kaufmann Waldemar
Janzen, Reitbahn 6

549

Danziger Börsentabak

38

11. Februar 1922, Firma Rauch- und Schnupftabakfabrik Bertha Schmidt Nachf., Danzig

550

Danziger Stolz

38

11. Februar 1922, Firma Rauch- und Schnupftabakfabrik Bertha Schmidt Nachf., Danzig

545



10. November 1921, Zigaretten-
fabrik „Stambul“ F. Borg,
Danzig

556



12. Januar 1922, Sinalco-Aktien-
Gesellschaft, Detmold. (Deutsches
Reich). Rechtsanwalt Dr. Görz-
Gabriel, Brotbänkengasse 24

551

Danziger Peter 38

11. Februar 1922, Firma Rauch- und Schnupftabak-
fabrik Bertha Schmidt Nachf., Danzig

552

Danziger Übersee 38

11. Februar 1922, Firma Rauch- und Schnupftabak-
fabrik Bertha Schmidt Nachf., Danzig

553



3 b c d,
14, 41

24. Januar 1922, Wilhelm Bleyle, G. m. b. H.,
Stuttgart (Deutsches Reich). Kaufmann Robert
Wendt, Brotbänkengasse 16

558



6, 7, 11,
13, 18, 27,
37, 41

21. Februar 1922, Ruberooidwerke, Aktiengesellschaft,
Zweig-niederlassung Danzig



543



16 b

18. November 1921, Firma A. S. De Danske Spritfabrikker, Kopenhagen. (Dänemark). Rechtsanwälte Justizrat Zander und Dr. Abrecht, Langgasse 20

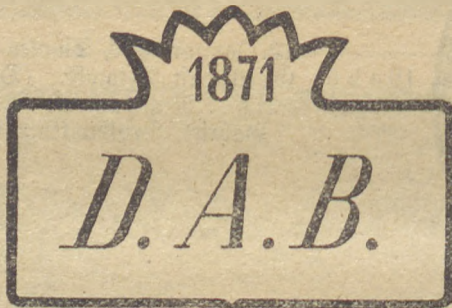
554

Bleyle

3 b c d
14, 41

24. Januar 1922, Wilhelm Bleyle, G. m. b. H., Stuttgart (Deutsches Reich). Kaufmann Robert Wendt, Brotbäckergasse 16

557



16 a

SCHUTZ-MARKE

24. Januar 1922, Danziger Aktien-Bierbrauerei, Danzig-Langfuhr

559

SILESIA.

9 a

25. Januar 1922, Schaefer u. Schael, Breslau (Deutsches Reich). Rechtsanwalt Dr. Brodnicz, Foyengasse 53

Calcium - Weisslager-Metall

560



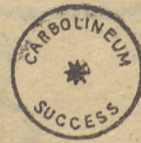
Marke "Torpedo"

9 a

Schaefer & Schael, Breslau.

Metallhüttenwerke.

25. Januar 1922, Schaefer u. Schael, Breslau (Deutsches Reich). Rechtsanwalt Dr. Brodnicz, Foyengasse 53



561

37

17. Februar 1922, Firma Eduard Rothenberg Nachf. Danzig

562

Adhäsionit

13

17. Februar 1922, Firma Eduard Rothenberg Nachf., Danzig

563

Golden Crown

16 c

12. Dezember 1921, Firma Danziger Kaffeelagerei Paul Nachtigal, Danzig

564



26 a b
c d e

12. Dezember 1921, Firma Danziger Kaffeelagerei Paul Nachtigal, Danzig

565

Frina

26 c

12. Dezember 1921, Firma Danziger Kaffeelagerei Paul Nachtigal, Danzig

568



26 c d

12. Dezember 1921, Firma Danziger Kaffeelagerei Paul Nachtigal, Danzig

573



26 a b
c d e

12. Dezember 1921, Firma Danziger Kaffeelagerei Paul Nachtigal, Danzig

566



26 c

12. Dezember 1921, Firma Danziger Kaffeelagererei Paul Nachtigal, Danzig

567

Koch-Rezepte *Vis-Malzkaffee*

Rein Malzkaffee.
1) Kaffee, 40 Gramm oder 2 Loth Malzkaffee werden
in einem mit 1 Liter kaltem Wasser gefüllten
Kochtopf mit 6 Messer Stücken
2) Zuckerzucker, 40 Gramm oder 2 Loth von Malzkaffee
mit 1 Liter kochendem Wasser
kochen und 10 Minuten abkühlen lassen.

Vis-Malz mit Bohnenkaffee.
2) Gramm 1) 1 Loth gemahlene Bohnenkaffee mit 1 Liter kaltem
Wasser und dem Kaffee zubereiten oder Malz mit Zucker
kochen und gemischt mit entsprechend kochendem Wasser
trinken. Zubereiten und 2) Malz kochen lassen.

Das Ziehen
! Bei nicht auf jeder Packung
! kann der Grad angegeben. Es genügt
! wenn bei schlechtem Kaffee malzigen
! tragezeit wird.

Vis-Malzkaffee
ist in Qualität und Ergiebigkeit unübertroffen.

26 c d

12. Dezember 1921, Firma Danziger Kaffeelagererei Paul Nachtigal, Danzig

577

Dr. von Bardeleben's

Wismuth-Brandbinde

222 a

4. Februar 1922, Bruno Schmidt, Bremen (Deutsches Reich). Kaufmann Waldemar Janzen, Reitbahn 6

569



26 c

12. Dezember 1921, Firma Danziger Kaffeelagererei Paul Nachtigal, Danzig

571



26 c d

12. Dezember 1921, Firma Danziger Kaffeelagererei Paul Nachtigal, Danzig

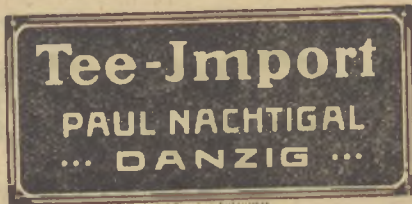
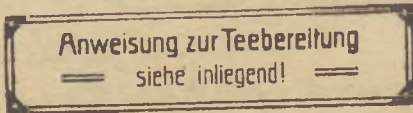
572



26 c d

12. Dezember 1921, Firma Danziger Kaffeelagererei Paul Nachtigal, Danzig

570



12. Dezember 1921, 26 c
Firma Danziger Kaffeelagererei
Paul Nachtigal, Danzig

574



18, 21, 31

21. Januar 1922, Firma Adolph Frankau u. Co.,
Limited, London (England). Rechtsanwalt Justizrat
Bander, Langgasse 20

575

BARDELLA

2, 22 a

4. Februar 1922, Bruno Schmidt, Bremen (Deutsches
Reich). Kaufmann Waldemar Janzen, Reitbahn 6

576

BRANDELLA

2, 22 a

4. Februar 1922, Bruno Schmidt, Bremen (Deutsches
Reich). Kaufmann Waldemar Janzen, Reitbahn 6

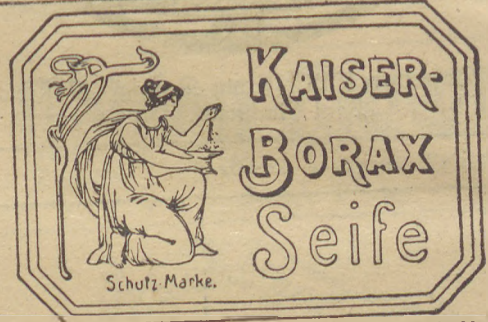
578



2, 22 a

4. Februar 1922, Bruno Schmidt, Bremen (Deutsches
Reich). Kaufmann Waldemar Janzen, Reitbahn 6

579



34

21. Februar 1922, Firma Heinrich Mack Nachf.,
Ulm a. D. (Deutsches Reich). Kaufmann Waldemar
Janzen, Reitbahn 6

580



34

21. Februar 1922, Firma Heinrich Mack Nachf.,
Ulm a. D. (Deutsches Reich). Kaufmann Waldemar
Janzen, Reitbahn 6

584

Strand-Distel

16 b

4. Februar 1922, J. E. Hindenberg, Gesellschaft mit
beschränkter Haftung, Kolberg (Deutsches Reich).
Kaufmann Waldemar Janzen, Reitbahn 6

581



34

21. Februar 1922, Firma Heinrich Mack Nachf., Ulm a. D. (Deutsches Reich). Kaufmann Waldemar Janzen, Reitbahn 6

582

Hindenberg

16 b, 26 a

4. Februar 1922, J. E. Hindenberg, Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Kolberg (Deutsches Reich). Kaufmann Waldemar Janzen, Reitbahn 6

583

„Radscha-Ingber“

16 b, c

4. Februar 1922, J. E. Hindenberg, Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Kolberg (Deutsches Reich). Kaufmann Waldemar Janzen, Reitbahn 6

585

Bursenbruder

16 a b c, 26 a

4. Februar 1922, Firma J. E. Hindenberg, G. m. b. H., Kolberg (Deutsches Reich). Kaufmann Waldemar Janzen, Reitbahn 6

586

Seglerhaus Aeltester

16 a b c, 26 a

4. Februar 1922, Firma J. E. Hindenberg, G. m. b. H., Kolberg (Deutsches Reich). Kaufmann Waldemar Janzen, Reitbahn 6

587

Kutusoff

16 a b c, 26 a

4. Februar 1922, Firma J. E. Hindenberg, G. m. b. H., Kolberg (Deutsches Reich). Kaufmann Waldemar Janzen, Reitbahn 6

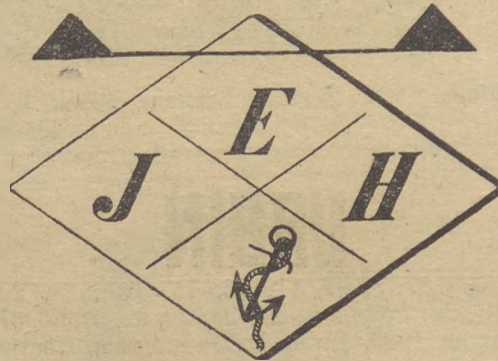
588



16 b

4. Februar 1922, J. E. Hindenberg, Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Kolberg (Deutsches Reich). Kaufmann Waldemar Janzen, Reitbahn 6

589



16 b

4. Februar 1922, J. E. Hindenberg, Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Kolberg (Deutsches Reich). Kaufmann Waldemar Janzen, Reitbahn 6

590

Deutsches- Erzeugnis feiner Sahnenbonbonschafft

26 d

14. Januar 1922, Offene Handelsgesellschaft, Olivaer Zuckerwarenfabrik D. Scheffler u. Söhne, Oliva

597

Palmacocos

26 a b, 34

20. Februar 1922, E. u. G. Müller, Speisefettfabrik, Aktiengesellschaft, Neukölln (Deutsches Reich). Kaufmann Waldemar Janzen, Reitbahn 6

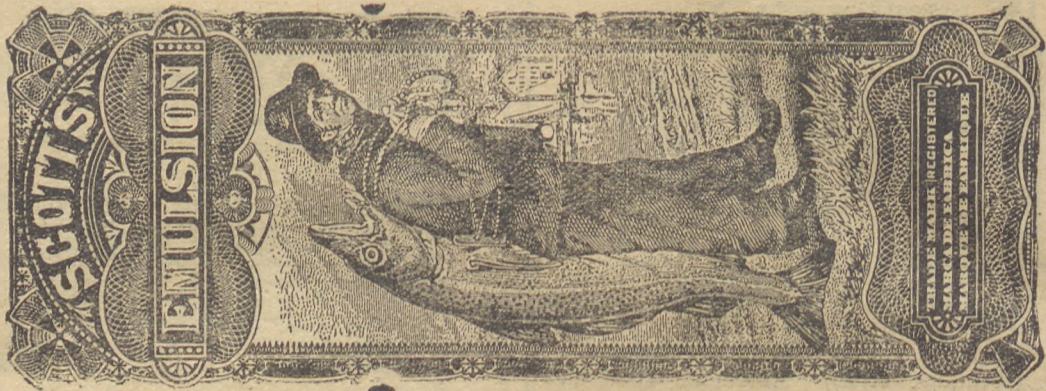
601

Echte Müller

26 a b

20. Februar 1922, E. u. G. Müller, Speisefettfabrik, Aktiengesellschaft, Neukölln (Deutsches Reich). Kaufmann Waldemar Janzen, Reitbahn 6

591



2

2. Februar 1922, Scott u. Bowne, G. m. b. H., Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Ingenieur Franz Wächter, Kohlenmarkt 9

592

URBIN

2, 36, 5, 6, 7, 8, 9f, 11, 13, 15, 16c, 18, 20b c, 21, 22a, 23, 26a bis e, 27, 28, 29, 32, 34, 36, 37, 39.
21. Januar 1922, Firma Urban u. Lemm, Charlottenburg (Deutsches Reich). Rechtsanwalt Klawitter, Hundegasse 109



594

26 b

20. Februar 1922, C. u. G. Müller, Speisefettfabrik, Aktiengesellschaft, Neukölln (Deutsches Reich). Kaufmann Waldemar Janzen, Reitbahn 6



593

26 b

20. Februar 1922, C. u. G. Müller, Speisefettfabrik, Aktiengesellschaft, Neukölln (Deutsches Reich). Kaufmann Waldemar Janzen, Reitbahn 6

599

Palmorum

26 a b

20. Februar 1922, C. u. G. Müller, Speisefettfabrik, Aktiengesellschaft, Neukölln (Deutsches Reich). Kaufmann Waldemar Janzen, Reitbahn 6

607

„Müllers Köstlich“

26 a b

20. Februar 1922, C. u. G. Müller, Speisefettfabrik, Aktiengesellschaft, Neukölln (Deutsches Reich). Kaufmann Waldemar Janzen, Reitbahn 6



595

26 b

20. Februar 1922, C. u. G. Müller, Speisefettfabrik, Aktiengesellschaft, Neukölln (Deutsches Reich). Kaufmann Waldemar Janzen, Reitbahn 6

598

Stettiner Stolz

26 a b, 34

20. Februar 1922, C. u. G. Müller, Speisefettfabrik, Aktiengesellschaft, Neukölln (Deutsches Reich). Kaufmann Waldemar Janzen, Reitbahn 6

603

Ostseeperle

20 b, 26 b, 34

20. Februar 1922, C. u. G. Müller, Speisefettfabrik, Aktiengesellschaft, Neukölln (Deutsches Reich). Kaufmann Waldemar Janzen, Reitbahn 6

596



26 b

20. Februar 1922, C. u. G. Müller, Speisefettfabrik, Aktiengesellschaft, Neukölln (Deutsches Reich). Kaufmann Waldemar Janzen, Reitbahn 6

600

26 a b
34

20. Februar 1922, C. u. G. Müller, Speisefettfabrik, Aktiengesellschaft, Neukölln (Deutsches Reich). Kaufmann Waldemar Janzen, Reitbahn 6

604

Müllertalg

20 b, 26 b, 34

20. Februar 1922, C. u. G. Müller, Speisefettfabrik, Aktiengesellschaft, Neukölln (Deutsches Reich). Kaufmann Waldemar Janzen, Reitbahn 6

602

Pommerania

26 b

20. Februar 1922, C. u. G. Müller, Speisefettfabrik, Aktiengesellschaft, Neukölln (Deutsches Reich). Kaufmann Waldemar Janzen, Reitbahn 6

605

Imperator.

26 a b

20. Februar 1922, C. u. G. Müller, Speisefettfabrik, Aktiengesellschaft, Neukölln (Deutsches Reich). Kaufmann Waldemar Janzen, Reitbahn 6

606

Aviso

26 a b

20. Februar 1922, C. u. G. Müller, Speisefettfabrik, Aktiengesellschaft, Neukölln (Deutsches Reich). Kaufmann Waldemar Janzen, Reitbahn 6

608

„Plantana“

26 a b

20. Februar 1922, C. u. G. Müller, Speisefettfabrik, Aktiengesellschaft, Neukölln (Deutsches Reich). Kaufmann Waldemar Janzen, Reitbahn 6

609

Spatenschmalz.

26 b

20. Februar 1922, C. u. G. Müller, Speisefettfabrik, Aktiengesellschaft, Neukölln (Deutsches Reich). Kaufmann Waldemar Janzen, Reitbahn 6



610

2, 10, 11,
13, 18,
20 b c,
34, 37

20. Februar 1922, Gebrüder Meyer, Einbeck (Deutsches Reich). Kaufmann Waldemar Janzen, Reitbahn 6

611



13, 20 b

20. Februar 1922, Gebrüder Meyer, Einbeck (Deutsches Reich). Kaufmann Waldemar Janzen, Reitbahn 6

615



13, 20 b

20. Februar 1922, Firma Lehmann u. Böhne, Berlin (Deutsches Reich). Kaufmann Waldemar Janzen, Reitbahn 6

612



13, 20 b

20. Februar 1922, Gebrüder Meyer, Einbeck (Deutsches Reich). Kaufmann Waldemar Janzen, Reitbahn 6

613

PINGOL

34

20. Februar 1922, Gebrüder Meyer, Einbeck (Deutsches Reich). Kaufmann Waldemar Janzen, Reitbahn 6

614



20 b

20. Februar 1922, Gebrüder Meyer, Einbeck (Deutsches Reich). Kaufmann Waldemar Janzen, Reitbahn 6

620

Kadda

38

23. Dezember 1921, Garbathy Zigarettenfabrik, G. m. b. H., Danzig

621

Piquet

38

23. Dezember 1921, Garbathy Zigarettenfabrik, G. m. b. H., Danzig

616

Rigano

2,34

20. Februar 1922, Firma Lehmann u. Böhne, Berlin (Deutsches Reich). Kaufmann Waldemar Janzen, Reitbahn 6

617

Barcarole

2,34

20. Februar 1922, Firma Lehmann u. Böhne, Berlin (Deutsches Reich). Kaufmann Waldemar Janzen, Reitbahn 6

618



38

23. Dezember 1921, Garbathy Zigarettenfabrik, G. m. b. H., Danzig

622

Königin von Saba.

38

23. Dezember 1921, Garbathy Zigarettenfabrik, G. m. b. H., Danzig

634



38

23. Dezember 1921, Garbathy Zigarettenfabrik, G. m. b. H., Danzig

619



23. Dezember 1921, Garbáty Zigarettenfabrik,
G. m. b. H., Danzig

623

ASPASIA.

23. Dezember 1921, Garbáty Zigarettenfabrik,
G. m. b. H., Danzig

624

Bohater

23. Dezember 1921, Garbáty Zigarettenfabrik,
G. m. b. H., Danzig

625

Akt

23. Dezember 1921, Garbáty Zigarettenfabrik,
G. m. b. H., Danzig

628

„Matos“

23. Dezember 1921, Garbáty Zigarettenfabrik,
G. m. b. H., Danzig

630

Ecarté

23. Dezember 1921, Garbáty Zigarettenfabrik,
G. m. b. H., Danzig

38

626

Baccarat

23. Dezember 1921, Garbáty Zigarettenfabrik,
G. m. b. H., Danzig

627

Saba

23. Dezember 1921, Garbáty Zigarettenfabrik,
G. m. b. H., Danzig

629

Whist

23. Dezember 1921, Garbáty Zigarettenfabrik,
G. m. b. H., Danzig

631

Garbáty.

23. Dezember 1921, Garbáty Zigarettenfabrik,
G. m. b. H., Danzig

632

Garbáty Feudal

23. Dezember 1921, Garbáty Zigarettenfabrik,
G. m. b. H., Danzig

637



38

23. Dezember 1921, Garbáty Zigarettenfabrik,
G. m. b. H., Danzig

633
„Passion“

38
 23. Dezember 1921, Garbathy Zigarettenfabrik,
 G. m. b. H., Danzig

635 **Zorck** 38

23. Dezember 1921, Garbathy Zigarettenfabrik,
 G. m. b. H., Danzig

636 **Zorck** 38

23. Dezember 1921, J. Garbathy-Rosenthal, Zigaretten-
 fabrik J. Garbathy, Berlin-Pankow (Deutsches Reich).
 Rechtsanwalt Klawitter, Hundegasse 109

639 **Garbáty Feudal** 38

23. Dezember 1921, J. Garbathy-Rosenthal, Zigaretten-
 fabrik J. Garbathy, Berlin-Pankow (Deutsches Reich).
 Rechtsanwalt Klawitter, Hundegasse 109

640 **Whist** 38

23. Dezember 1921, J. Garbathy-Rosenthal, Zigaretten-
 fabrik J. Garbathy, Berlin-Pankow (Deutsches Reich).
 Rechtsanwalt Klawitter, Hundegasse 109

642
„Passion“

38
 23. Dezember 1921, J. Garbathy-Rosenthal, Zigaretten-
 fabrik J. Garbathy, Berlin-Pankow (Deutsches Reich).
 Rechtsanwalt Klawitter, Hundegasse 109

643 **Baccarat** 38

23. Dezember 1921, J. Garbathy-Rosenthal, Zigaretten-
 fabrik J. Garbathy, Berlin-Pankow (Deutsches Reich).
 Rechtsanwalt Klawitter, Hundegasse 109

638 **Ecarté** 38

23. Dezember 1921, J. Garbathy-Rosenthal, Zigaretten-
 fabrik J. Garbathy, Berlin-Pankow (Deutsches Reich).
 Rechtsanwalt Klawitter, Hundegasse 109

641
Garbáty.

38
 23. Dezember 1921, J. Garbathy-Rosenthal, Zigaretten-
 fabrik J. Garbathy, Berlin-Pankow (Deutsches Reich).
 Rechtsanwalt Klawitter, Hundegasse 109

644
„Matos“

38
 23. Dezember 1921, J. Garbathy-Rosenthal, Zigaretten-
 fabrik J. Garbathy, Berlin-Pankow (Deutsches Reich).
 Rechtsanwalt Klawitter, Hundegasse 109

645 **Saba** 38

23. Dezember 1921, J. Garbathy-Rosenthal, Zigaretten-
 fabrik J. Garbathy, Berlin-Pankow (Deutsches Reich).
 Rechtsanwalt Klawitter, Hundegasse 109

646 **Akt** 38

23. Dezember 1921, J. Garbathy-Rosenthal, Zigaretten-
 fabrik J. Garbathy, Berlin-Pankow (Deutsches Reich).
 Rechtsanwalt Klawitter, Hundegasse 109

647 **Bohater** 38

23. Dezember 1921, J. Garbathy-Rosenthal, Zigaretten-
 fabrik J. Garbathy, Berlin-Pankow (Deutsches Reich).
 Rechtsanwalt Klawitter, Hundegasse 109

648 **Piquet** 38

23. Dezember 1921, J. Garbathy-Rosenthal, Zigaretten-
 fabrik J. Garbathy, Berlin-Pankow (Deutsches Reich).
 Rechtsanwalt Klawitter, Hundegasse 109

649 **ASPASIA.** 38

23. Dezember 1921, J. Garbath-Rosenthal, Zigarettenfabrik J. Garbath, Berlin-Pankow (Deutsches Reich).
Rechtsanwalt Klawitter, Hundegasse 109

650 **Königin von Saba.** 38

23. Dezember 1921, J. Garbath-Rosenthal, Zigarettenfabrik J. Garbath, Berlin-Pankow (Deutsches Reich).
Rechtsanwalt Klawitter, Hundegasse 109

651 **Kadda** 38

23. Dezember 1921, J. Garbath-Rosenthal, Zigarettenfabrik J. Garbath, Berlin-Pankow (Deutsches Reich).
Rechtsanwalt Klawitter, Hundegasse 109



652 38

23. Dezember 1921, J. Garbath-Rosenthal, Zigarettenfabrik J. Garbath, Berlin-Pankow (Deutsches Reich).
Rechtsanwalt Klawitter, Hundegasse 109



653 38

23. Dezember 1921, J. Garbath-Rosenthal, Zigarettenfabrik J. Garbath, Berlin-Pankow (Deutsches Reich).
Rechtsanwalt Klawitter, Hundegasse 109

654 **SALEM GOLD** 38
N^o 4
Orient Tabak-Cigaretten-Fabrik
YENIDZE.

31. Dezember 1921, Orientalische Tabak- und Zigarettenfabrik Yenidze, Inhaber Hugo Zieg, Dresden (Deutsches Reich). Rechtsanwalt Gerson, Hundegasse 80

655 **SALEM ALEKUM** 38
N^o 3.
Orient Tabak-Cigaretten-Fabrik
YENIDZE, Inhaber Hugo Zieg
DRESDEN.

31. Dezember 1921, Orientalische Tabak- und Zigarettenfabrik Yenidze, Inhaber Hugo Zieg, Dresden (Deutsches Reich). Rechtsanwalt Gerson, Hundegasse 80

656 **Victoria Regia** 38

31. Dezember 1921, Orientalische Tabak- und Zigarettenfabrik Yenidze, Inhaber Hugo Zieg, Dresden (Deutsches Reich). Rechtsanwalt Gerson, Hundegasse 80

657 **Fata Morgana** 38

31. Dezember 1921, Orientalische Tabak- und Zigarettenfabrik Yenidze, Inhaber Hugo Zieg, Dresden (Deutsches Reich). Rechtsanwalt Gerson, Hundegasse 80



658 38

31. Dezember 1921, Orientalische Tabak- und Zigarettenfabrik Yenidze, Inhaber Hugo Zieg, Dresden (Deutsches Reich). Rechtsanwalt Gerson, Hundegasse 80



659 26 b

28. Februar 1922, van den Bergh's Margarinesfabriken,
G. m. b. H., Danzig

660



26 b

28. Februar 1922, van den Bergh's Margarinefabriken,
G. m. b. H., Danzig

661 *Danziger Augentabak* 38

14. Januar 1922, Rauch- und Schnupftabakfabrik,
Bertha Schmidt Nachf., Danzig

662



2, 16 c, 26 a d e, 34

3. Februar 1922, Firma Johann A. Wülfing, Berlin
(Deutsches Reich). Rechtsanwalt Dr. Brodnick, Sopen-
gasse 53

663

2, 5,
6,
22 a,
34

3. Februar 1922, Firma Johann A. Wülfing, Berlin
(Deutsches Reich). Rechtsanwalt Dr. Brodnick, Sopen-
gasse 53

664

„APOTHEKER KIESSNER“

2

4. Februar 1922, *Friedr. Kießner, Danzig

665

„Partout“

38

25. Januar 1922, Garbath, Zigarettenfabrik,
G. m. b. H., Danzig

666

Garbathy Gold Saba

38

25. Januar 1922, Garbath, Zigarettenfabrik,
G. m. b. H., Danzig

667

„Partout“

38

25. Januar 1922, J. Garbath-Rosenthal, Zigaretten-
fabrik J. Garbath, Berlin-Pankow (Deutsches Reich).
Rechtsanwalt Klawitter, Hundegasse 109

668

Garbathy Gold Saba

38

25. Januar 1922, J. Garbath-Rosenthal, Zigaretten-
fabrik J. Garbath, Berlin-Pankow (Deutsches Reich).
Rechtsanwalt Klawitter, Hundegasse 109

669

„Novartamin“

7

26. Januar 1922, Dr. Neumann u. Co., Chemische
Fabrik G. m. b. H., Berlin-Adlershof (Deutsches Reich).
Rechtsanwalt Klawitter, Hundegasse 109

670

„Lytophan“

2

26. Januar 1922, Dr. Neumann u. Co., Chemische
Fabrik G. m. b. H., Berlin-Adlershof (Deutsches Reich).
Rechtsanwalt Klawitter, Hundegasse 109

671

„Röntyum“

2

26. Januar 1922, Dr. Neumann u. Co., Chemische
Fabrik G. m. b. H., Berlin-Adlershof (Deutsches Reich).
Rechtsanwalt Klawitter, Hundegasse 109

672

„Urean“

2

26. Januar 1922, Dr. Neumann u. Co., Chemische
Fabrik G. m. b. H., Berlin-Adlershof (Deutsches Reich)
Rechtsanwalt Klawitter, Hundegasse 109

673

„Thymospirin“

2

26. Januar 1922, Dr. Neumann u. Co., Chemische
Fabrik G. m. b. H., Berlin-Adlershof (Deutsches Reich)
Rechtsanwalt Klawitter, Hundegasse 109

674

„Zergalin“

2

26. Januar 1922, Dr. Neumann u. Co., Chemische
Fabrik G. m. b. H., Berlin-Adlershof (Deutsches Reich)
Rechtsanwalt Klawitter, Hundegasse 109

675

„Valamin“

2

26. Januar 1922, Dr. Neumann u. Co., Chemische
Fabrik G. m. b. H., Berlin-Adlershof (Deutsches Reich)
Rechtsanwalt Klawitter, Hundegasse 109

676

„Artamin“

2

26. Januar 1922, Dr. Neumann u. Co., Chemische
Fabrik G. m. b. H., Berlin-Adlershof (Deutsches Reich)
Rechtsanwalt Klawitter, Hundegasse 109

680



29 a

25. Februar 1922, Kaufmann Oskar Schulz, Danzig

681

Scott & Bowne

Frankfurt a. Main

„Livonal“

2

677

26. Januar 1922, Dr. Neumann u. Co., Chemische
Fabrik G. m. b. H., Berlin-Adlershof (Deutsches Reich)
Rechtsanwalt Klawitter, Hundegasse 109

678

Chlorylen

2

26. Januar 1922, Dr. Neumann u. Co., Chemische
Fabrik G. m. b. H., Berlin-Adlershof (Deutsches Reich)
Rechtsanwalt Klawitter, Hundegasse 109

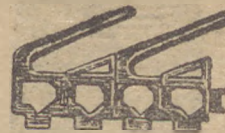
679



20 a

25. Februar 1922, Kaufmann Oskar Schulz, Danzig

682



23

20. Februar 1922, Firma Kuyman u. Co., Bielefeld
(Deutsches Reich). Rechtsanwalt Dr. Brodnicz, Sopen-
gasse 53

684

The Vera

3 b c, 5, 9 f, 13, 21, 23, 30, 31

14. Februar 1922, Vera American Shoe Co., G. m.
b. H., Berlin (Deutsches Reich). Rechtsanwalt Dr.
Brodnicz, Sopen-gasse 53

685

Stobbe's Machandel

16 b

20. Februar 1922, Heinrich Stobbe, Liegenhof
(Freistaat Danzig)

2. Februar 1922, Scott und Bowne,
e. G. m. b. H., Frankfurt a. M.
(Deutsches Reich). Ingenieur Franz
Waechter, Kohlenmarkt 9

683

Worbmuth

4, 7, 9 b
 o f, 17, 18
 21, 22 a b
 29, 35

8. Februar 1922, G. Wohlgenury u. Co., Furtwangen
 i. Baden (Deutsches Reich). Rechtsanwalt Dr. Brod-
 nig, Topengasse 53

686

HEINR. STOBBE

61b

20. Februar 1922, Heinrich Stobbe, Liegenhof
 (Freistaat Danzig)

687



16 b, 29

20. Februar 1922, Heinrich Stobbe, Liegenhof
 (Freistaat Danzig)

691



16 b

20. Februar 1922, Heinrich Stobbe, Liegenhof
 (Freistaat Danzig)

688



16 b

20. Februar 1922, Heinrich Stobbe, Liegenhof
 (Freistaat Danzig)

689



16 b

20. Februar 1922, Heinrich Stobbe, Liegenhof
 (Freistaat Danzig)

690



16 b

20. Februar 1922, Heinrich Stobbe, Liegenhof
 (Freistaat Danzig)

692

Schwarzer Pudel

38

24. November 1921, Heinrich Oldenkott u. Co.,
 G. m. b. H., Hanau a. M. (Deutsches Reich).
 Rechtsanwalt Justizrat Ruhm, Hundegasse 106/7

693

Silber-Pudel

38

24. November 1921, Heinrich Oldenkott u. Co.,
G. m. b. H., Hanau a. M. (Deutsches Reich).
Rechtsanwalt Justizrat Ruhm, Hundegasse 106/7

694

Weisser Pudel

38

24. November 1921, Heinrich Oldenkott u. Co.,
G. m. b. H., Hanau a. M. (Deutsches Reich).
Rechtsanwalt Justizrat Ruhm, Hundegasse 106/7

695

Brauner Pudel

38

24. November 1921, Heinrich Oldenkott u. Co.,
G. m. b. H., Hanau a. M. (Deutsches Reich).
Rechtsanwalt Justizrat Ruhm, Hundegasse 106/7

696

Gold-Pudel

38

24. November 1921, Heinrich Oldenkott u. Co.,
G. m. b. H., Hanau a. M. (Deutsches Reich).
Rechtsanwalt Justizrat Ruhm, Hundegasse 106/7

697

Lisistra

2, 34

9. März 1922, Lisistra Komp. Neumann u. Wolf,
Inh. Bruno Neumann, Chemnitz (Deutsches Reich).
Kaufmann Waldemar Janzen, Reitbahn 6



699

16 a

9. März 1922, Firma Bass Ratcliff u. Gretton,
Limited, Burton on Trent, Kreis Stafford, (England).
Kaufmann Waldemar Janzen, Reitbahn 6

698



16 b

9. März 1922, Portal, Dingwall u. Norris, Limited,
London (England). Kaufmann Waldemar Janzen,
Reitbahn 6

700



16 a

9. März 1922, Firma Bass Ratcliff u. Gretton,
Limited, Burton on Trent, Kreis Stafford, (England).
Kaufmann Waldemar Janzen, Reitbahn 6

701



16 a

9. März 1922, Firma Bass Ratcliff u. Gretton,
Limited, Burton on Trent, Kreis Stafford (England).
Kaufmann Waldemar Janzen, Reitbahn 6

702



16 a

9. März 1922, Firma Bass Ratcliff u. Gretton,
Limited, Burton on Trent, Kreis Stafford (England).
Kaufmann Waldemar Janzen, Reitbahn 6

Danzig, den 31. März 1922.

Das Amt für gewerblichen Rechtsschutz.

478 In die Patentrolle ist eingetragen:

N ^o . des Patents	Bezeichnung des Patents	Klasse	Tag der Anmeldung	Anmelder	Vertreter in Danzig
79.	Maschinen zur Herstellung von Druckknopfunterteilen mit eingesehter Verschlußfeder	7 d	19. Dezbr. 1921	William Brym G. m. b. H., Stolberg-Nhlb. (Deutsches Reich)	Stadtverordneter Ferdinand Lange, Boggenpfuht 17/18
80.	Transportvorrichtung für Maschinen zum Ausstanzen von Kettengliedern	49 h	19. Dezbr. 1921	Dieselbe	Dieselbe
81.	Patet-Versicherungskarte	54 b	27. Dezbr. 1921	Versicherungsagent Walter Strauß, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich)	Rechtsanwalt Dr. Brodnik, Jopengasse 53
82.	Zur senkrechten Riemen- spannung dienende Lagerung für Motoren	47 h	9. Januar 1922	Firma Richard Cronauer, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich)	Dieselbe
83.	Turmdrehkran mit ringsum- drehbarem Ausleger	35 b	2. Februar 1922	Deutsche Maschinen- fabrik U. G., Duis- burg (Deutsches Reich)	Ingenieur Franz Waechter, Kohlen- markt 9
84.	Wagentipper	81 e	2. Februar 1922	Dieselbe	Dieselbe
85.	Schwimmkran mit zwei ge- trennten, gegeneinander verdrehbaren Schwimm- körpern	35 b	2. Februar 1922	Dieselbe	Dieselbe
86.	Verladegerüst zum Befohlen von Schiffen	35 b	2. Februar 1922	Dieselbe	Dieselbe
87.	Portalkran	35 b	2. Februar 1922	Dieselbe	Dieselbe
88.	Schwimmkran	35 b	2. Februar 1922	Dieselbe	Dieselbe
89.	Ortsfester Wagentipper	81 e	2. Februar 1922	Dieselbe	Dieselbe
90.	Wagentipper zum Beladen von Schiffen	81 e	2. Februar 1922	Dieselbe	Dieselbe
91.	Riesenwerstkran mit rings- umdrehbarem Doppelaus- leger	35 b	2. Februar 1922	Dieselbe	Dieselbe
92.	Portalkran	35 b	2. Februar 1922	Dieselbe	Dieselbe

N ^o . Nr. des Patents	Bezeichnung des Patents	Klasse	Tag der Anmeldung	Anmelder	Vertreter in Danzig
93.	Fahrwerk für Verladebrücken, Portalkrane, Bockkrane o. dergl.	35 b	2. Februar 1922	Deutsche Maschinenfabrik A. G., Duisburg (Deutsches Reich)	Ingenieur Franz Baechter, Kohlenmarkt 9
94.	Maschine zum Ausstanzen von Kettengliedern ohne Abfall aus zugeführten endlosen Blechstreifen	49 h	19. Dezbr. 1921	William Brym, G. m. b. H., Stolberg Rhld. (Deutsches Reich)	Stadtverordneter Ferdinand Lange, Boggenpfehl 17/18
95.	Vorrichtung zur Herstellung von Druckknopfsederteilen	7 c	19. Dezbr. 1921	Dieselbe	Derselbe
96.	Verfahren und Vorrichtung zur selbsttätigen Herstellung von Druckknopfunterteilen mit Verschlussfeder	7 d	19. Dezbr. 1921	Dieselbe	Derselbe
97.	Mittel zur Verhinderung der Tropfenhaftung auf Gläsern	22 g	30. Dezbr. 1921	Lehrer Otto Heidemann und Kaufmann Max John, Bochum (Deutsches Reich)	Rechtsanwalt Dr. Brodnicz, Jopengasse 53
98.	Verfahren zur Herstellung eines auch als Heizdampf- geländeöl verwendbaren Schmierölersatzes	23 c	18. Januar 1922	Ingenieur Heinrich Langer, Körneburg (Oesterreich)	Derselbe
99.	Verfahren und Einrichtung zur Aufnahme und Wiedergabe lebender Bilder mit Musikbegleitung	57 a	20. Januar 1922	Kaufmann Otto Springefeld und Kaufmann Ludwig Czerny, Berlin (Deutsches Reich)	Rechtsanwälte Justizrat Zander und Dr. Albrecht, Langgasse 20
100.	Illustrationsbuch	54 g	17. Januar 1922	Direktor Martin Raabe, Danzig	Derselbe
101.	Verfahren zur Herstellung kohlenaurer Bäder	30 h	18. Januar 1921	Chemische Fabrik Titania, G. m. b. H., Berlin (Deutsches Reich)	Derselbe
102.	Schaltanordnung für einen Doppelgehäuse — Induktionsmotor mit gemeinsamer Achse und einen gemeinsamen Doppelkäfiganker	21 d	16. Januar 1922	Cölner Elektromotorenfabrik Johannes Bruncken, Cöln — Bickendorf (Deutsches Reich)	Rechtsanwalt Dr. Brodnicz, Jopengasse 53
103.	Sperrereinrichtung für elektrische Glühlampen	21 f	17. Februar 1922	Kaufleute Johannes Eckert und Gustav Sachse, Magdeburg (Deutsches Reich)	Kaufmann Waldemar Janzen, Reithahn 6

N ^o . Nr. des Patents	Bezeichnung des Patents	Klasse	Tag der Anmeldung	Anmelder	Vertreter in Danzig
104.	Druckwiderlags- und Stützring aus Leder für Stoffbüchsen	47 f	20. Februar 1922	Rheinische Maschinenleber- und Riemenfabrik, A. Cahen-Lendesdorff u. Co., Mühlheim a. Rh. (Deutsches Reich)	Kaufmann Walbemar Janzen, Reitbahn 6
105.	Vorrichtung zum Festpressen des Werkstückes auf seiner Unterlage bei Blechlantenhobelmaschinen, Pressen, Stanzen oder dergleichen	49 b	27. Februar 1922	Deutsche Maschinenfabrik A. G., Duisburg (Deutsches Reich)	Ingenieur Franz Waechter, Kohlenmarkt 9
106.	Vorrichtung zum Festpressen des Werkstückes auf seiner Unterlage	49 b	27. Februar 1922	Dieselbe	Dieselbe
107.	Vorrichtung zum Festpressen des Werkstückes auf seiner Unterlage bei Blechlantenhobelmaschinen, Pressen, Stanzen oder dergleichen	49 b	27. Februar 1922	Dieselbe	Dieselbe
108.	Schiffsauffschleppanlage mit zwei oder mehreren nebeneinanderliegenden Schleppbahnen	65 b	27. Februar 1922	Dieselbe	Dieselbe
109.	Vorrichtung zum Festpressen des Werkstückes in seiner Unterlage bei Blechlantenhobelmaschinen, Pressen, Stanzen oder dergleichen	49 b	27. Februar 1922	Dieselbe	Dieselbe
110.	Vereinigter Laufkran und Drehkran	35 b	27. Februar 1922	Dieselbe	Dieselbe
111.	Schwimmdrehkran	35 b	27. Februar 1922	Dieselbe	Dieselbe
112.	Ortsfester Wagentipper	81 e	27. Februar 1922	Dieselbe	Dieselbe
113.	Verladebrücke für Kipperkran und Kran bezw. Kranen	35 b	27. Februar 1922	Dieselbe	Dieselbe
114.	Ein- oder Mehrschaarpflüge mit starren oder verstellbaren Untergrundlockern	45 a	23. Februar 1922	Kreistagator Gustav Dhl, Danzig	
115.	Vorrichtung zum Befestigen von Schrauben, Nägeln und Stiften in Stein, Marmor, Glas usw.	34 e	11. März 1922	Kaufmann Adalbert B. Feldmar, Berlin (Deutsches Reich)	Kaufmann Walbemar Janzen, Reitbahn 6
116.	Verfahren betreffend Herstellung von Ed. Gehrmanns Lungen-Heil-Extrakt	30 h	3. März 1922	Generalagent Ed. Gehrmann, Danzig	

479 In öffentlicher Sitzung vom heutigen Tage ist das Spartassenbuch Nr. 603735 des Danziger Spartassen-Aktien-Vereins in Danzig auf Antrag des Kaufmanns Louis Reinde in Zoppot für kraftlos erklärt worden.

Danzig, den 11. Mai 1922.

Amtsgericht, Abtl. 1 a.

480 In öffentlicher Sitzung vom heutigen Tage ist auf Antrag der Frau Wilhelmine Heinrich in Freienhuben der Deposchein der Westpreussischen Provinzial-Genossenschaftsbank, e. G. m. b. H. in Danzig vom 5. Januar 1920 für kraftlos erklärt worden.

Danzig, den 11. Mai 1922.

Amtsgericht, Abtl. 1.

481 In dem Konkursverfahren über das Vermögen des inzwischen verstorbenen Majors a. D. Udo von Knobelsdorff in Zoppot wird zur Prüfung der nachträglich angemeldeten Forderungen Termin auf den 23. Juni 1922, mittags 12 Uhr, vor dem Amtsgericht in Zoppot, Zimmer 22, anberaumt. In diesem Termin sollen auch etwaige Forderungen an dem Nachlaß des vorgenannten Gemeinschuldners geprüft werden, da die Erben das Nachlaßkonkursverfahren beantragt haben. Die Nachlaßforderungen sind bis zum 15. Juni cr. anzumelden.

Amtsgericht Zoppot, den 8. Mai 1922.

482 In unserm Handelsregister Abtl. A ist bei der unter Nr. 87 eingetragenen Firma Bruno Landsberg vermerkt worden, daß die Procura des Kaufmanns Rudolf Langner erloschen ist.

Amtsgericht Tiegenhof, den 3. Mai 1922.

483 In das Handelsregister Abtl. B Landwirtschaftliche Großhandels-Gesellschaft m. b. H. Danzig Zweigniederlassung in Tiegenhof ist heute eingetragen worden:

An Ferdinand Hannemann und Carl Zimmermann, beide zu Tiegenhof, ist für die Zweigniederlassung in Tiegenhof Procura erteilt.

Amtsgericht Tiegenhof, den 8. Mai 1922.

484 In unser Handelsregister Abtl. A ist bei der unter Nr. 78 eingetragenen Firma Wilhelm Jenger Tiegenhof folgendes eingetragen worden: Dem Kaufmann Willi Mock in Tiegenhof ist Procura erteilt.

Amtsgericht Tiegenhof, den 12. Mai 1922.

485 In das Handelsregister Abtl. B, Landwirtschaftliche Großhandels-Gesellschaft m. b. H. Danzig, Zweigniederlassung in Neuteich ist heute eingetragen worden: An Otto Regehr aus Neuteich ist für die Zweigniederlassung in Neuteich Procura erteilt.

Amtsgericht Tiegenhof, den 12. Mai 1922.

Eintragungen in das Handelsregister bzw. in das Genossenschaftsregister des Amtsgerichts Danzig.

486 In unser Handelsregister Abteilung B ist am 2. Mai 1922 eingetragen:

unter Nr. 1036 die Gesellschaft in Firma „Polnisch-Danziger Holzvertrieb, Gesellschaft mit beschränkter Haftung“ mit dem Sitz in Danzig. Der Gesellschafts-

vertrag ist am 17. und 21. Februar und 14. März 1922 abgeschlossen. Die Dauer der Gesellschaft ist auf die Zeit bis zum 31. Dezember 1923 vereinbart. Sie verlängert sich immer um ein Jahr, wenn nicht drei Monate vor Ablauf der Vertragszeit gekündigt wird. Gegenstand des Unternehmens ist der Handel mit Holz, insbesondere der Import von Holz aus Polen nach Danzig. Das Stammkapital beträgt 100 000 Mark. Geschäftsführer ist der Kaufmann Josef Szochor in Bialystok;

unter Nr. 1037 die Gesellschaft in Firma „Argus, Boots-Maschinen- und Motorbau-Gesellschaft mit beschränkter Haftung“ mit dem Sitz in Danzig. Der Gesellschaftsvertrag ist am 25. Februar 1922 abgeschlossen. Gegenstand des Unternehmens ist die Herstellung und Reparatur von Wasserfahrzeugen aller Art, Maschinenfabrikation und Reparatur und der Betrieb von damit in Zusammenhang stehenden Handels- und Transportgeschäften. Das Stammkapital beträgt 60 000 Mark. Zu Geschäftsführern sind bestellt der Ingenieur Stanislaus Kawczynski in Bohnsack und der Kaufmann Philipp von Kochanski in Danzig;

unter Nr. 1038 die Gesellschaft in Firma „Polisa“, Litor- und Fruchtsaft-Fabrik, Gesellschaft mit beschränkter Haftung“ mit dem Sitz in Danzig. Der Gesellschaftsvertrag ist am 2. Januar und 7. April 1922 abgeschlossen. Gegenstand des Unternehmens ist die Herstellung von Spirituosen und Fruchtsäften aller Art sowie der Handel mit solchen Waren im In- und Ausland, desgleichen der Erwerb ähnlicher Unternehmungen oder die Beteiligung an solchen. Das Stammkapital beträgt 21 000 Mark. Zu Geschäftsführer ist die Frau Paula Junter geb. Jendczynski in Danzig-Langfuhr bestellt. Wenn mehrere Geschäftsführer bestellt sind, so wird die Gesellschaft durch zwei Geschäftsführer oder durch einen Geschäftsführer und einen Prokuristen gemeinschaftlich vertreten. Als nicht eingetragen wird noch veröffentlicht, daß die Bekanntmachungen der Gesellschaft durch den Staatsanzeiger für Danzig erfolgen;

bei Nr. 52 betreffend die Aktiengesellschaft in Firma „Danziger Reederei-Aktien-Gesellschaft“ in Danzig: Die Generalversammlung vom 5. April 1922 hat beschlossen, das Grundkapital um zwei Millionen Mark zu erhöhen. Die Erhöhung ist durchgeführt. Das Grundkapital beträgt jetzt drei Millionen Mark. Durch denselben Beschluß ist der § 2 des Gesellschaftsvertrages entsprechend der erfolgten Erhöhung des Grundkapitales geändert. Als nicht eingetragen wird noch veröffentlicht, daß die Ausgabe der neuen Aktien zum Nennbetrage erfolgt;

bei Nr. 460 betreffend die hiesige Zweigniederlassung der Aktiengesellschaft in Firma „Atlantic“ Expeditions- und Lagerei-Aktien-Gesellschaft“ in Stettin: An Fräulein Else Petram und Arthur Toeplitz in Danzig ist Procura derart erteilt, daß ein jeder von ihnen in Gemeinschaft mit einem anderen Prokuristen zur Vertretung der Gesellschaft berechtigt ist;

bei Nr. 764 betreffend die Gesellschaft in Firma „A. F. Böttjer, Gesellschaft mit beschränkter Haftung“ in Danzig: Durch Beschluß der Gesellschafterversammlung vom 12. April 1922 ist die Gesellschaft aufgelöst. Der Kaufmann Heinrich Lues in Danzig ist Liquidator;

bei Nr. 790 betreffend die Aktiengesellschaft in Firma „Muscate, Betke & Co. Aktiengesellschaft“ in Danzig: Die Generalversammlung vom 22. April 1922 hat beschlossen, das Grundkapital um 18 Millionen Mark Stammaktien und um eine Million Vorzugsaktien, zusammen um 19 Millionen Mark, durch Ausgabe von 19 000 Stück Inhaberaktien über je 1000 Mark zu erhöhen. Diese Erhöhung ist durchgeführt. Das Grundkapital beträgt jetzt 43 Millionen Mark. Durch denselben Beschluß ist der § 4 des Gesellschaftsvertrages entsprechend der erfolgten Erhöhung des Grundkapitals und des den Vorzugsaktien eingeräumten Vorrechtes geändert. Als nicht eingetragen wird noch veröffentlicht: Die 18 000 Stück neue Stammaktien werden zum Kurse von 152,5 % und die 1000 Stück Vorzugsaktien werden zum Nennwerte ausgegeben. Die Vorzugsaktien sind mit zehnfachem Stimmrecht und mit dem Anspruch auf eine feste Jahresdividende von 6 % und bei Verteilung des Gesellschaftsvermögens mit dem Anspruche auf Rückzahlung des auf die Vorzugsaktien eingezahlten Kapitals ausgestattet;

bei Nr. 895 betreffend die Gesellschaft in Firma „The East European Trade Corporation Gesellschaft mit beschränkter Haftung“ in Danzig: Durch Beschluß der Gesellschafterversammlung vom 10. April 1922 sind die §§ 4 und 5 des Gesellschaftsvertrages betreffend Abtretung von Geschäftsanteilen und Vertretungsbefugnis geändert. Danach wird die Gesellschaft jetzt durch zwei Geschäftsführer oder durch einen Geschäftsführer in Gemeinschaft mit einem Prokuristen vertreten. Neben dem bisherigen alleinigen Geschäftsführer Alfred Edwin Osborne sind zu weiteren Geschäftsführern die Kaufleute Aron Weinstein und Moses Perschik in Zoppot mit der Maßgabe bestellt worden, daß zur Vertretung der Gesellschaft der bisherige Geschäftsführer Osborne zusammen mit einem der Geschäftsführer Weinstein und Perschik und jeder der letzteren in Gemeinschaft mit einem Prokuristen berechtigt ist.

Danzig, den 2. Mai 1922.

Amtsgericht, Abtl. 10.

487 In unser Handelsregister Abteilung B ist am 4. Mai 1922 eingetragen:

unter Nr. 1039 die Gesellschaft in Firma „Odeffa“ Tabak- und Zigarettenindustrie, Gesellschaft mit beschränkter Haftung“ mit dem Sitze in Danzig. Der Gesellschaftsvertrag ist am 21. März 1922 und zwar auf die Zeit bis zum 31. Dezember 1925 abgeschlossen. Er verlängert sich jedesmal um ein weiteres Jahr, falls nicht drei Monate vor seinem Ablauf Kündigung erfolgt. Gegenstand des Unternehmens ist die Verarbeitung von Rohtabak und die Herstellung von Zigaretten. Insbesondere ist in Aussicht genommen, Tabak aus Odessa zu beziehen und hier zu verarbeiten. Das

Stammkapital beträgt 50 000 Mark. Zu Geschäftsführern sind bestellt die Kaufleute Louis Freyer in Danzig und Isaak Freyer in Lidzbark (Lautenburg). Jeder Geschäftsführer ist selbständig zur Vertretung der Gesellschaft berechtigt;

unter Nr. 1040 die Gesellschaft in Firma „Danziger Ritt-Werke, Gesellschaft mit beschränkter Haftung“ mit dem Sitze in Danzig. Der Gesellschaftsvertrag ist am 5. April 1922 abgeschlossen. Die Dauer der Gesellschaft ist auf die Zeit bis zum 1. Januar 1925 vereinbart. Sie gilt als auf unbestimmte Zeit verlängert, wenn nicht drei Monate vor Ablauf gekündigt wird. Gegenstand des Unternehmens ist die Fabrikation und der Vertrieb von Industrie- und Glaser-Ritt sowie der Handel mit ähnlichen Fabrikaten. Das Stammkapital beträgt 20 000 Mark. Zu Geschäftsführern sind bestellt der Kaufmann F. Emil Eduard Gosda und das Fräulein Margarete Gosda in Danzig. Jeder Geschäftsführer ist allein zur Vertretung der Gesellschaft ermächtigt;

unter Nr. 1041 die Gesellschaft in Firma „Nesitor“ Export- und Import-Gesellschaft mit beschränkter Haftung“ mit dem Sitze in Danzig-Langfuhr. Der Gesellschaftsvertrag ist am 18. April 1922 abgeschlossen. Gegenstand des Unternehmens ist die Einfuhr und Ausfuhr von Wirtschaftsbedarfsartikeln aller Art. Das Stammkapital beträgt 20 000 Mark. Zum Geschäftsführer ist der Kaufmann Bernhard Löwenthal in Danzig-Langfuhr bestellt. Als nicht eingetragen wird noch veröffentlicht, daß die Bekanntmachungen der Gesellschaft durch den Staatsanzeiger für Danzig erfolgen;

unter Nr. 1042 die Gesellschaft in Firma „Danziger Manufaktur dekorierter Porzellane, Gesellschaft mit beschränkter Haftung“ mit dem Sitze in Danzig. Der Gesellschaftsvertrag ist am 21. April 1922 abgeschlossen. Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb des Dekorierens und Brennens von Porzellanen und der Handel mit solchen Waren. Das Stammkapital beträgt 50 000 Mark. Zu Geschäftsführern sind bestellt die Kaufleute Louis Jacoby und Kurt Jacoby in Danzig. Jeder Geschäftsführer ist selbständig zur Vertretung der Gesellschaft berechtigt. Als nicht eingetragen wird noch veröffentlicht, daß die Bekanntmachungen der Gesellschaft durch den Staatsanzeiger für Danzig erfolgen;

unter Nr. 1043 die Gesellschaft in Firma „Haträg“ Danziger Handels- und Transportgesellschaft mit beschränkter Haftung“ mit dem Sitze in Danzig. Der Gesellschaftsvertrag ist am 3. Februar 1922 abgeschlossen. Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb von Handelsgeschäften, insbesondere von Fracht-, Verfrachtung-, Einlagerungs-, Expeditions- und verwandten Geschäften mit Holz, Kasta, Wolle und dergleichen, aber auch mit anderen Waren, deren nähere Bestimmung der Gesellschaft überlassen bleibt, und zwar sowohl auf eigene Rechnung als auch kommissionsweise, ferner Uebernahme von Vertretungen in den vorgenannten Branchen und ähnlichen Branchen. Die Gesellschaft hat auch das Recht, sich bei anderen industriellen

Unternehmungen zu beteiligen, Zweigniederlassungen, Agenturen und Läger zu errichten und zwar dies alles nicht nur im Gebiete der Freien Stadt Danzig, sondern auch in Polen und im sonstigen Auslande. Das Stammkapital beträgt 20 000 Mark. Zu Geschäftsführern sind bestellt die Kaufleute Czesław Machowski, Witold v. Preyß und Mieczysław Kwasmiewski in Danzig. Jeder Geschäftsführer ist allein zur Vertretung der Gesellschaft berechtigt;

bei Nr. 10 betreffend die Aktiengesellschaft in Firma „Danziger Privat-Aktien-Bank“ in Danzig: Die Generalversammlung vom 20. April 1922 hat die Erhöhung des Grundkapitales um 30 Millionen Mark beschlossen. Diese Erhöhung ist durch Zeichnung von 30 000 Inhaberk Aktien über je 1000 Mark durchgeführt. Das Grundkapital beträgt jetzt 80 (achtzig) Millionen Mark. Durch denselben Beschluß ist entsprechend der erfolgten Erhöhung des Grundkapitals der § 4 der Gesellschaftsverträge hinsichtlich der Höhe des Grundkapitales und der Anzahl der Aktien geändert. Als nicht eingetragen wird noch veröffentlicht: Von den neuen Aktien ist ein Teilbetrag von 25. Millionen zum Kurse von 157 % und der Rest von 5 Millionen zum Kurse von 120 % ausgegeben;

bei Nr. 22 betreffend die hiesige Zweigniederlassung der Aktiengesellschaft in Firma „Drenstein & Koppel Aktiengesellschaft“, deren Hauptniederlassung in Berlin: An Berthold Enkmann, Friedrich Franz Lacks in Berlin und Dr. Karl Münster in Berlin-Schöneberg ist Procura erteilt. Jeder von ihnen ist ermächtigt, in Gemeinschaft mit einem anderen Prokuristen und wenn der Vorstand aus mehreren Mitgliedern besteht, auch in Gemeinschaft mit einem Vorstandsmitglied ordentlichen wie stellvertretenden die Gesellschaft zu vertreten;

bei Nr. 35 betreffend die Aktiengesellschaft in Firma „Landwirtschaftliche Zentral-Darlehnskasse für Deutschland, Filiale Danzig“ in Danzig, Zweigniederlassung der in Berlin bestehenden Hauptniederlassung: Die Generalversammlung vom 22. September 1921 hat die Erhöhung des Grundkapitals um 60 000 000 Mark beschlossen. Die Erhöhung ist durchgeführt. Das Grundkapital beträgt jetzt 100 Millionen Mark. Durch Beschluß des Aufsichtsrates ist die Fassung des Art. II Ziffer 1 der Satzung betreffend die Höhe des Grundkapitals und die Anzahl der Aktien geändert. Als nicht eingetragen wird noch veröffentlicht, daß die Ausgabe der neuen Aktien zum Nennwert erfolgt;

bei Nr. 366 betreffend die hiesige Zweigniederlassung der Aktiengesellschaft in Firma „Rheinische Maschinen- und Riemenfabrik von A. Cahen-Leudesdorff & Co, Aktiengesellschaft“ in Köln-Mühlheim: Die Generalversammlung vom 28. März 1922 hat beschlossen, das Grundkapital durch Ausgabe von 2000 auf den Inhaber lautenden Stammaktien zum Nennwert von je 1000 Mark um 2 Millionen Mark zu erhöhen. Diese Erhöhung ist durchgeführt. Das Grundkapital beträgt jetzt vierzehn Millionen Mark. Durch denselben

Beschluß ist entsprechend der erfolgten Erhöhung des Grundkapitals § 5 des Gesellschaftsvertrages hinsichtlich der Höhe des Grundkapitals und seiner Einteilung geändert, ferner sind die den Aufsichtsrat betreffenden §§ 18, 22 und 25 des Vertrages geändert. Als nicht eingetragen wird noch veröffentlicht, daß die Ausgabe der neuen Aktien zum Nennwert erfolgt;

bei Nr. 602 betreffend die hiesige Zweigniederlassung der Gesellschaft in Firma „Terra-Filmverleih, Gesellschaft mit beschränkter Haftung“ in Berlin: Der Kaufmann Alex Wolff ist nicht mehr Geschäftsführer;

bei Nr. 870 betreffend die Aktiengesellschaft in Firma „Schlachtenverwertungs-Aktiengesellschaft“, in Danzig: Der Rechnungsrat Julius Mauteuffel in Zoppot ist zum weiteren Vorstandsmitglied bestellt;

bei Nr. 913 betreffend die Gesellschaft in Firma „Dtschmitalien-Aktiengesellschaft“ in Danzig: An Kurt Lau in Danzig ist Procura erteilt. Er ist zur Vertretung der Gesellschaft in Gemeinschaft mit einem Vorstandsmitgliede berechtigt;

bei Nr. 987 betreffend die Gesellschaft in Firma „Danziger Fluß- und Hafenbau-Gesellschaft mit beschränkter Haftung“ in Danzig: An Salomon Glücks-mann in Danzig ist derart Procura erteilt, daß er gemeinschaftlich mit einem Geschäftsführer zur Vertretung der Gesellschaft berechtigt ist.

Danzig, den 4. Mai 1922.

Amtsgericht, Abtl. 10.

488 In unser Handelsregister Abteilung A ist am 5. Mai 1922 eingetragen:

bei Nr. 591 betreffend die Firma „Kaffee- und Theelagererei Wilhelm Ebner“ in Danzig: An Alexander Gelsz in Danzig-Dangfuhr ist Procura erteilt;

bei Nr. 1130 betreffend die offene Handelsgesellschaft in Firma „Möbelfabrik und Kunstschlerei Heinrich Scheffler“ in Danzig: Der Tischlermeister Heinrich Scheffler in Danzig ist aus der Gesellschaft ausgeschieden;

bei Nr. 2465 betreffend die offene Handelsgesellschaft in Firma „Buse & Schwarze Zweigniederlassung Danzig“ in Danzig, deren Hauptniederlassung in Bremen: Die Firma Buse & Schwarze hat das Handelsgeschäft ihrer hiesigen Zweigniederlassung mit dem Rechte zur Fortführung der Firma in die neu begründete Gesellschaft mit beschränkter Haftung Buse & Schwarze eingebracht. Die hiesige Zweigniederlassung ist dadurch aufgehoben;

bei Nr. 2499 betreffend die Firma „Max Ruben“ in Danzig: An Erich Ruben in Danzig ist Procura erteilt;

bei Nr. 2572 betreffend die offene Handelsgesellschaft in Firma „Olaf Lassen & Company“ in Danzig: Der Dampfschiffsagent Albert Jensen in Kopenhagen ist aus der Gesellschaft ausgeschieden. Die Gesellschaft ist dadurch aufgelöst. Das Handelsgeschäft ist auf den Gesellschafter Olaf Lassen übergegangen, der es unter unverändertem Firma fortsetzt;

bei Nr. 2602 betreffend die hiesige Zweigniederlassung der Firma „Bruno Stillert“ in Stettin: Die

Prokura des Albert Riese ist erloschen. An Fritz Teschendorff, Willi Michert und Elise Goll in Stettin ist Gesamtprokura derart erteilt, daß jeder von ihnen in Gemeinschaft mit einem anderen Prokuristen zur Zeichnung und Vertretung der Firma berechtigt ist;

bei Nr. 2768 betreffend die Firma „Moes & Co.“ in Danzig: Der Kaufmann Edgar Yman ist in das Geschäft als persönlich haftender Gesellschafter eingetreten. Die offene Handelsgesellschaft hat am 24. Februar 1922 begonnen;

bei Nr. 2993 betreffend die Kommanditgesellschaft in Firma „Technit Gesellschaft für Handel und Industrie mit beschränkter Haftung & Co.“ in Danzig: Ein Kommanditist ist aus der Gesellschaft ausgeschieden, zwei Kommanditisten haben ihre Vermögensanlage erhöht;

bei Nr. 3137 betreffend die Firma „Franz Günther Import & Export Kommissionen“ in Danzig: An Bruno Gauer in Zoppot ist Prokura erteilt;

bei Nr. 3500 betreffend die Firma „Handels- haus Rafael Gerkowicz“ in Danzig: Der Kaufmann Tobiasz Blumenfrucht aus Warschau ist in das Geschäft als persönlich haftender Gesellschafter eingetreten. Die Firma ist in „Gerkowicz & Co.“ geändert;

unter Nr. 3613 die offene Handelsgesellschaft in Firma „Gerkowicz & Co.“ in Danzig. Persönlich haftende Gesellschafter sind die Kaufleute Rafael Gerkowicz in Danzig und Tobiasz Blumenfrucht aus Warschau. Die Gesellschaft hat am 15. März 1922 begonnen;

unter Nr. 3614 die offene Handelsgesellschaft in Firma „Canaris & Co.“ in Danzig. Persönlich haftende Gesellschafter sind die Kaufleute Basil Canaris, Aristides Canaris in Danzig und Jordan Canaris aus Warschau. Die Gesellschaft hat am 1. Februar 1922 begonnen;

unter Nr. 3615 die offene Handelsgesellschaft in Firma „J. Tobiasz & Co.“ in Danzig. Persönlich haftende Gesellschafter sind die Kaufleute Jacob Tobiasz und Heiman Tobiasz in Danzig. Die Gesellschaft hat am 13. März 1922 begonnen;

unter Nr. 3616 die Firma „Handelshaus David Bojarski“ in Danzig und als deren Inhaber der Kaufmann David Bojarski in Berlin;

unter Nr. 3617 die Firma „Julius Manski“ in Danzig-Langfuhr und als deren Inhaber der Kaufmann Julius Manski ebenda;

unter Nr. 3618 die Firma „Hans Ruppın“ in Danzig-Langfuhr und als deren Inhaber der Kaufmann Hans Ruppın ebenda;

unter Nr. 3619 die offene Handelsgesellschaft in Firma „Gebrüder Zweig“ in Danzig. Persönlich haftende Gesellschafter sind die Kaufleute Salomon Zweig und Leo Zweig in Danzig. Die Gesellschaft hat am 1. April 1922 begonnen;

unter Nr. 3620 die Firma „Paul Janlewiz“ in Danzig und als deren Inhaber der Kaufmann Paul Janlewiz ebenda;

unter Nr. 3621 die offene Handelsgesellschaft in Firma „Weizenfang & Co.“ in Danzig. Persönlich haftende Gesellschafter sind die Kaufleute Gregor Weizenfang und Nisson Malinow in Zoppot;

unter Nr. 3622 die Firma „Bruno Prehn Ingenieurbüro“ in Danzig-Langfuhr und als deren Inhaber der Oberingenieur Bruno Prehn ebenda;

unter Nr. 3623 die Firma „Siegfried Cohn“ in Danzig-Langfuhr und als deren Inhaber der Kaufmann Siegfried Cohn in Berlin;

unter Nr. 3624 die Firma „Artur Bredschneider“ in Danzig und als deren Inhaber der Kaufmann Artur Bredschneider ebenda.

Danzig, den 5. Mai 1922.

Amtsgericht, Abtl. 10.

489 In unser Handelsregister ist am 6. Mai 1922 eingetragen:

Abteilung A

bei Nr. 2816 betreffend die Firma „Elektro- Vertrieb Großfeld & Co.“,

bei Nr. 2847 betreffend die Firma „Bankgeschäft Baumzweiger & Opal“,

bei Nr. 2977 betreffend die Firma „Leopold Geller“,

bei Nr. 3039 betreffend die Firma „Jacob Goldmann“,

bei Nr. 3107 betreffend die Firma „Rubin Bronstein“,

bei Nr. 3186 betreffend die Firma „Deutsch- Finnisches Handelskontor Hubert R. Koenigh“,

Abteilung B

bei Nr. 526 betreffend die Firma „Kontinentale Warenaustausch-Gesellschaft mit beschränkter Haftung“,

bei Nr. 538 betreffend die Firma „Tuch-Export- Gesellschaft mit beschränkter Haftung“,

bei Nr. 634 betreffend die Firma „Bata Baltisch- Atlantische-Transport-Agentur-Gesellschaft mit beschränkter Haftung“,

fämtlich in Danzig: Die Firma ist erloschen.

Danzig, den 6. Mai 1922.

Amtsgericht, Abtl. 10.

490 In unser Genossenschaftsregister ist am 8. Mai 1922 eingetragen:

bei Nr. 19 betreffend die Genossenschaft in Firma „Danziger Bankverein, eingetragene Genossenschaft mit beschränkter Haftpflicht“ in Danzig: Artur Klau ist aus dem Vorstände ausgeschieden. Bankdirektor Ernst Vorber in Danzig-Langfuhr ist zum Vorstandsmitglied bestellt;

bei Nr. 63 betreffend die Genossenschaft in Firma „Milchverwertungs-Genossenschaft Kleschau, eingetragene Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht“ in Kleschau: Gutsbesitzer Eugen Arendt in Rosenberg ist aus dem Vorstand ausgeschieden. Hofbesitzer Kurt Bleck in Prieskohl ist in den Vorstand gewählt.

Danzig, den 8. Mai 1922.

Amtsgericht, Abtl. 10.

491 In der Handelsregister Sache betreffend die Firma Olivaer Maschinenfabrik und Dampfsägewerk Aktien-Gesellschaft in Oliva S. N. B. 1006 wird als nicht eingetragen bekannt gemacht, daß auch der Bankier

Dr. Rudolf Holzer in Danzig zu den Aufsichtsratsmitgliedern gehört.

Danzig, den 11. Mai 1922.

Amtsgericht, Abtl. 10.

Anhang

an Stelle der bisherigen Sonderbeilage zum Oeffentlichen Anzeiger

I. Stadtbriele.

46 Datyner, Lewel, geb. 10. 9. 1888 zu Warschau, zuletzt wohnhaft Danzig, Promenade 3, jetziger (vermuteter) Aufenthalt Warschau, wegen Verg. g. d. Gef. betr. G. m. b. H. Akten 6 J. 1733/21.

Danzig, 10. 5. 1922.

Staatsanwaltschaft.

II. Stadtbrieferneuerungen.

47 Meyer, Max Emil, Fürsorgezögling, geb. 10. 1. 1905 zu Danzig-Stadtgebiet, zuletzt wohnhaft Danzig-

Schibitz, Karthäuserstraße 94. (Nr. 123, 1920). Akten 18 D. 40/20.

Danzig, 1. 5. 1922.

Amtsgericht 18.

48 Sieth, Georg, Fürsorgezögling, geb. 11. 4. 1906 zu Oliva, zuletzt wohnhaft Erziehungsanstalt Tempelburg. (Nr. 135, 1921). Akten 18 C. 13/21.

Danzig, 5. 5. 1922.

Amtsgericht 18.

49 V. Erledigte Stadtbriele usw.

Pfeifer, Friedrich Eduard Karl (Nr. 235, 1918).

Hausmann, Anton (Nr. 235, 1918).

Einschickungsgebühren betragen für die zweispaltene Zeile oder deren Raum 3 M.

Belegblätter und einzelne Stücke werden zu den Selbstkosten berechnet.

Schriftleitung: Büro des Senats der Freien Stadt Danzig. — Druck von A. Schroth in Danzig.

